

MODERN EMANCIPATION

Symposium Modern Emancipation
& Live-Performance **EBOW**

06.09.2019 / 10:00 – 00:30 Uhr

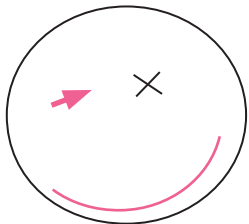
BHR OX bauhaus reuse
Ernst-Reuter-Platz, Berlin
Mittelinsel

Die Emanzipation in über 100 Jahren Moderne – vom Frauenwahlrecht bis zur Gender-Debatte.

Das Symposium **Modern Emancipation** beschäftigt sich mit den emanzipatorischen Entwicklungen in Mitteleuropa: von der Jahrhundertwende zur Zwischenkriegszeit, von 1919 bis zum Ende der Weimarer Republik, von der Nachkriegsmoderne bis heute. Welche Entwicklungen waren gesellschaftlich maßgebend? Wo steht die Debatte aktuell?

Referent*innen aus Forschung, kultureller und aktionistischer Praxis stellen Protagonist*innen der Moderne vor, im Kontext von Frauenbewegung, Urbanisierung, Architektur-Moderne und modernen Staatsgründungen. In offenen Table-Talks vergleichen sie die Entwicklung in Ost und West und diskutieren den heutigen Stand der Gleichstellung gemeinsam mit dem Publikum in *BHR OX bauhaus reuse* auf dem Ernst-Reuter-Platz.

Die Veranstaltung in der **Bauhauswoche Berlin 2019** ist ein Beitrag aus dem transnationalen Festival **re:bauhaus – modern emancipation, education, exchange**.



Symposium **Modern Emancipation**
(Emancipation I)
& Live-Performance **EBOW**

06.09.2019 / 10:00 – 00:30 Uhr

im Festivalzentrum der Bauhaus Woche Berlin 2019:
BHR OX bauhaus reuse, Ernst-Reuter-Platz
10587 Berlin (Mittelinsel, Zugang über U-Bf)
U2, Bus 245 / M45 / N2 / X9

Eintritt frei. Um Anmeldung wird gebeten:
info@bauhaus-reuse.de

10:00 Eintreffen

10:30 Begrüßung: **Bauhaus kommt nach 68** (AT)

10:45 – Protagonist*innen der Moderne

Birte Förster – Historikerin, HU Berlin („1919. Ein
Kontinent erfindet sich neu“, 2018)

**“Votes For Women” as Means to an End. The
Struggle for Gender Equality in Germany 1900-1933**

-

Martina Pachmanová – Academy of Arts,
Architecture and Design in Prague

**Civilized woman as agent and spectacle:
Schisms of women's emancipation in exhibi-
tions celebrating modern femininity in the First
Czechoslovak Republic**

12:30 – Mittagspause

13:30 – Begriffsbestimmung Emanzipation

Christina Thürmer-Rohr – Sozialwissenschaftlerin
**Feminismus und Emanzipation – wer, von
was, wohin?**

14:15 – Pause

14:30 – Meilensteine der Emanzipation

Table-Talk-Runde 1

Kateřina Liřková – Masaryk University Brno
**Sexual Liberation, Socialist Style. A case of
Progressiveness from the Cold War's East**

-

Aline Oloff – TU Berlin, ZIFG
**Emanzipation als »Befreiung«. Frauenbewe-
gung im postkolonialen Frankreich**

Table-Talk-Runde 2

Petra Hlaváčková – Gender-Aktivistin, Academy
of Arts, Architecture and Design in Prague
Feminist Urban Planning

-

Gesprächspartner*innen:

Sarah Rivière – Architekt*innen Netzwerk n-ails
Gudrun Sack – Architektenkammer Berlin

17:45 – Imbiss

18:30 – Debatte Emanzipation

Zwischenruf

Priya Basil – Autorin („Gastfreundschaft“, 2019)
Women who say... A Feminist Chorus

Podiumsdiskussion: Gleichstellung jetzt

Sabine Hark – TU Berlin, ZIFG
Mary Pepchinski – Kuratorin („Frau Architekt“)
Martina Pachmanová – Kunstakademie Prag
Ebow – Rapperin und Performance-Künstlerin
Petra Hlaváčková – Gender-Aktivistin
Sarah Rivière – Architektinnen-Netzwerk n-ails
Priya Basil – Autorin
Moderation: *Helena Doudová und Robert K. Huber*

21:00 – Performance Modern Emancipation

Live-Concert: **EBOW**
Rage gegen Sexismus, Rassismus und Homophobie,
für eine offene, solidarische und gleichgestellte
Gesellschaft; mehr unter: ebowsbazar.de

Das transnationale Festival **re:bauhaus –
modern emancipation, education, exchange**
in Mitteleuropa wurde initiiert durch das Goethe-
Institut in Kooperation mit *bauhaus reuse*,
curatorial collaborative, Nationalgalerie Prag,
PLATO Ostrava und zukunftsgeraeusche,
gefördert durch Bundeszentrale für politische
Bildung, Bundesstiftung Baukultur und Deutsch-
Tschechischer Zukunftsfonds.

In Kooperation mit TU Berlin – Zentrum für Inter-
disziplinäre Frauen- und Geschlechterforschung
(ZIFG) und mit freundlicher Unterstützung von
Architektenkammer Berlin und Kulturprojekte
Berlin / Bauhauswoche Berlin 2019.

Kuratiert von Robert K. Huber (*BHR OX bauhaus
reuse* / zukunftsgeraeusche GbR) und Helena
Doudová (Nationalgalerie Prag).

re-bauhaus.eu
bauhaus-reuse.de
bauhaus100.berlin

#bhrox
#bauhausreuse

© zukunftsgeraeusche GbR, Postfach 120618, D – 10596 Berlin